

7. Klasse Kunsterziehung (Zweig I/II/IIIa)

Das Grundwissen wird erweitert um:

- grundlegende grafische Darstellungsmittel in ihrer Wirkung erkennen und anwenden
- einfache Objekte wirklichkeitsnah darstellen
- Primär-, Sekundärfarben und weitere Mischfarben benennen, malen und im Farbkreis anordnen
- Farben und Formen als Mittel eines beabsichtigten Bildausdrucks erkennen und gezielt einsetzen
- die Wirkung der Farben im persönlichen Lebensbereich erfassen
- Einblick in die Verbindung von Kunst und Religion gewinnen
- Stilelemente der romanischen und gotischen Architektur kennen und voneinander unterscheiden
- den Comic als eigenständiges Medium begreifen, das Gestaltungsmittel unterschiedlicher Herkunft kombiniert

Linie und Form

Kunstaberachtung

Stilmittel der Zeichnung

Bildnerisches Gestalten

- die Linie als Stilmittel: Dynamik – Statik, Verdichtung – Streuung
- Kontrastwirkung bei Linie und Form
- Möglichkeiten der Flächenstruktur: z. B. Punktierung, Schraffierung, Kreuzschraffur, Zeichen, Muster
- einfache Gegenstände darstellen: Natur- oder Sachzeichnung
- Zeichnung als Mitteilung persönlicher Vorstellungen und Ideen
- einen Bildausschnitt erweitern

Farbe und Malerei

Kunstaberachtung

- Farbsymbolik in der mittelalterlichen Malerei
- Ausdruckswert der Farbe: z. B. im Expressionismus

Bildnerisches Gestalten

- Bedeutung der Farbe erkennen: z. B. in der Sprache, Natur, Psychologie, Werbung
- Farbwirkung experimentell erforschen: z. B. Assoziationen zu kalten und warmen Farben, zu unterschiedlichen Formen, zu Tönen und Musik
- Aufbau des Farbkreises nach Johannes Itten: Unterscheidung, Benennung und Anordnung der Primär-, Sekundärfarben und weiterer Mischfarben
- Farbkontraste und ihre Wirkung im Bild kennen lernen: z. B. Kalt-warm-, Hell-dunkel-, Farbe-an-sich-Kontrast
- Farbmodulierung anwenden
- einfache Formen des Bildaufbaus erkennen und anwenden
- Bildausschnitte umgestalten, erweitern oder kopieren
- Stimmungen und Gefühle in Farbe-Form-Kompositionen gestalten
- Ideen, Wünsche und Träume darstellen

Stilvergleich: Romanik – Gotik

Kunstgeschichte – Kunstaberachtung

die grundlegenden Merkmale beider Stilepochen und deren Entwicklung

- typische Merkmale der Bauformen
- Raumgliederung: z. B. gebundenes System
- stilistische Unterschiede: z. B. Portal, Säule, Kapitell, Gewölbe, Wandgliederung

Comic: Bilderfolge – Bewegung

- Bewegung als Abfolge von Einzelbildern mit der Bewegung im Film vergleichen
- spezifische Darstellungsmittel des Comics erarbeiten: z. B. Sprechblasen, Geräuschwörter
- die Wirkung allgemeiner grafischer Mittel untersuchen: z. B. Bildausschnitt, Formensprache, Hell-dunkel-Kontrast
- eigene Bildfolgen erfinden: z. B. nach einer Textvorlage